

Continental verkauft ContiTech an Lone Star Funds und wird zum reinen Reifenhersteller

- ContiTech zählt zu weltweit führenden Industriespezialisten für Materiallösungen
- Lone Star Funds ist eine führende Investmentgesellschaft und Berater von Fonds, die weltweit in Private Equity investieren, und verfügt über langjährige Erfahrung im Industriesektor
- Verkaufspreis 4,0 Milliarden Euro zuzüglich erfolgsabhängiger Komponenten (maximal 250 Millionen Euro) in Folgejahren
- Erwarteter Barmittelzufluss rund 3,1 Milliarden Euro, davon werden voraussichtlich rund 2,5 Milliarden Euro verwendet für Sonderdividende oder Kombination aus Sonderdividende und Aktienrückkäufe
- Sabrina Soussan, Aufsichtsratsvorsitzende von Continental: „Mit dem Verkauf von ContiTech hat der Aufsichtsrat den letzten Schritt der Neuaufstellung von Continental beschlossen. Die strategische Fokussierung wird Continental und ContiTech weiter stärken“
- Christian Kötz, CEO von Continental: „Der Verkauf von ContiTech markiert den Beginn einer neuen Ära – als reiner Reifenhersteller“
- Donald Quintin, CEO von Lone Star Funds: „Wir sind vom erheblichen Potenzial von ContiTech überzeugt. Gemeinsam werden wir die Geschäftsaktivitäten konsequent weiterentwickeln“

Hannover, 04. Juli 2026. Continental hat heute die Veräußerung ihres Unternehmensbereichs ContiTech an eine Tochtergesellschaft von Lone Star Funds für 4,0 Milliarden Euro bekannt gegeben. Hinzu kommen erfolgsabhängige Komponenten in Höhe von bis zu 250 Millionen Euro in den Folgejahren. Der Verkauf ihres Industriegeschäfts ist der abschließende Schritt der Neuaufstellung von Continental. Der Dax-Konzern wird damit zum ersten Mal in seiner Unternehmensgeschichte ein reiner Reifenhersteller sein. Der Verkauf steht unter dem Vorbehalt behördlicher Genehmigungen. Unter Berücksichtigung übertragener Nettoverbindlichkeiten, wie insbesondere Pensions- und Leasingverpflichtungen, erwartet Continental einen Barmittelzufluss in Höhe von rund 3,1 Milliarden Euro aus der Transaktion. Es ist geplant, davon voraussichtlich insgesamt rund 2,5 Milliarden Euro in Form einer Sonderdividende oder einer Kombination aus Sonderdividende und Aktienrückkäufen zu verwenden. Darüber hinaus wird Continental ihre Kapitalstruktur weiter stärken. Lone Star Funds wird alle Geschäftsaktivitäten von ContiTech weltweit übernehmen.

„Mit dem Verkauf von ContiTech hat der Aufsichtsrat den letzten Schritt der Neuaufstellung von Continental beschlossen. Wir sind überzeugt, beide Unternehmen werden sich eigenständig besser weiterentwickeln als im Verbund. Die strategische Fokussierung wird sie weiter stärken“, sagte Sabrina Soussan, Aufsichtsratsvorsitzende von Continental.

„Der Verkauf von ContiTech markiert den Beginn einer neuen Ära – als reiner Reifenhersteller“, sagte Christian Kötz, Vorstandsvorsitzender von Continental und ergänzte: „Wie angekündigt, werden unsere Aktionärinnen und Aktionäre am Verkaufserlös teilhaben. Zudem werden wir unsere gute Kapitalstruktur weiter verbessern.“

„ContiTech ist ein stark aufgestelltes Industrieunternehmen und zählt mit seiner exzellenten technologischen Kompetenz und ausgeprägten Materialexpertise zu den führenden Anbietern in seinen Branchen. Wir sind überzeugt vom erheblichen Potenzial von ContiTech. Als globaler Investor mit langjähriger Erfahrung im Industriesektor freuen wir uns darauf Geschäftsaktivitäten gemeinsam mit dem Management und den Beschäftigten weltweit konsequent weiterzuentwickeln – durch operative Verbesserungen und gezielte Investitionen in attraktive Wachstumsmärkte“, sagte Donald Quintin, Chief Executive Officer von Lone Star Funds.

ContiTech zählt zu den weltweit führenden Industriespezialisten und beschäftigt rund 22.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte ContiTech einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro. Dabei erwirtschaftet das Unternehmen rund 80 Prozent des Umsatzes im Industriegeschäft. Als globaler Anbieter von Produkten und Systemen aus Gummi- und Thermoplastwerkstoffen verfügt ContiTech über eine starke Material- und Technologiekompetenz. Das Portfolio reicht von Förderband- und Antriebssystemen über Flüssigkeitsmanagement bis hin zu Dämpfungs- und Oberflächenanwendungen. Mit einem klaren Fokus auf integrierte Angebote und Services entwickelt sich ContiTech zum umfassenden Industriepartner – insbesondere in den strategischen Wachstumsfeldern Total Conveyance und Reliable Flow. Das Unternehmen bedient eine breite Palette industrieller Endmärkte, darunter Bergbau, Energie, Bau und Infrastruktur, Off-Highway- und Mobilitätsanwendungen sowie die industrielle Fertigung. Ergänzend ist ContiTech in der Automobilindustrie sowie in den Bereichen Möbel, Druck und Verpackung aktiv.

Nach Abschluss des Verkaufs ist Continental ein fokussierter Reifenhersteller mit einer weltweit bekannten, starken Marke. Trotz volatiler Märkte hat sich das Reifengeschäft von Continental in den vergangenen Jahren stabil entwickelt. Dabei profitiert das Unternehmen von besonders effizienten Prozessen, einem hohen Kundenfokus und einem starken Technologieportfolio. Ihre hohe Produktqualität stellt Continental mit zahlreichen Auszeichnungen in unabhängigen Reifentests fortlaufend unter Beweis. Mit rund 55.000 Beschäftigten sowie 19 Reifenwerken verfügt das Unternehmen über eine globale Präsenz bei gleichzeitiger lokaler Verankerung.

Eine starke Position im Geschäft mit Pkw-Reifen bildet dabei das Fundament, das 2025 rund 77 Prozent des Reifenumsatzes ausmachte. In der Region EMEA erzielt das Unternehmen mit 53 Prozent weiterhin den größten Teil seines Umsatzes. Weltweit stammt der überwiegende Anteil von 76 Prozent aus dem Reifenersatzgeschäft. Im Premiumsegment bei Ultra-High-Performance-Reifen (Reifen ab 18 Zoll) ist Continental besonders gut positioniert: Diese Reifen stehen heute markenübergreifend für rund 55 Prozent des Umsatzes mit Pkw-Reifen insgesamt und für etwa 62 Prozent der Marke Continental, bei weiter steigender Nachfrage. Neben dem Wachstum in diesem Bereich sind vor allem die Regionen Asien und Nordamerika strategische Wachstumsmärkte.

Die Neuaufstellung von Continental als fokussierter Reifenhersteller umfasst neben dem Verkauf von ContiTech den bereits im September 2025 erfolgten Spin-off des ehemaligen Unternehmensbereichs Automotive, der seitdem als Aumovio an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet ist. Zudem hat Continental im Februar 2026 das ehemalige ContiTech-Geschäftsfeld Original Equipment Solutions verkauft.

Continental entwickelt und produziert als ein führender Reifenhersteller und Industriespezialist nachhaltige, sichere und komfortable Lösungen unter anderem für Automobilhersteller sowie Industrie- und Endkunden weltweit. Das 1871 gegründete Unternehmen erzielte 2025 einen Umsatz von rund 19,7 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 78.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 54 Ländern und Märkten.

Lone Star ist eine führende Investmentgesellschaft mit Hauptsitz in London, Großbritannien, die Fonds berät, die weltweit in Private Equity, Kredite und Immobilien investieren. Das Unternehmen verfügt über eine mehr als 30-jährige Erfahrung für komplexe Situationen. Die Fonds sind erfahrene Value-Investoren, die unabhängig vom jeweiligen Marktumfeld nach Chancen in Situationen suchen, die sich im Wandel befinden oder durch spezifische strukturelle oder finanzielle Faktoren erschwert werden. Das starke Team aus erfahrenen Führungskräften und kompetenten Transaktionsspezialisten bildet eine solide Grundlage für erfolgreiche Investitionen und strategische Entscheidungen. Seit der Auflegung seines ersten Fonds im Jahr 1995 hat Lone Star 26 Private-Equity-Fonds mit Kapitalzusagen in Höhe von insgesamt rund 96 Milliarden US-Dollar aufgelegt.

Kontakt für Journalisten

Marc Siedler
Pressesprecher Wirtschaft & Finanzen
Continental
Telefon: +49 511 938-1278
Mobil: +49 151 24506041
E-Mail: marc.siedler@conti.de

Henry Schniewind
Leiter externe Kommunikation
Continental
Telefon: +49 511 938-21810
Mobil: +49 151 68864262
E-Mail: henry.schniewind@conti.de

Andrew Johnson
Global Head of Communications & Public Affairs
Lone Star Funds
Phone: +1 212-896-2251
E-mail: ajohnson@lonestarfunds.com

Presseportal:	www.continental-presse.de
Mediathek:	www.continental.de/mediathek